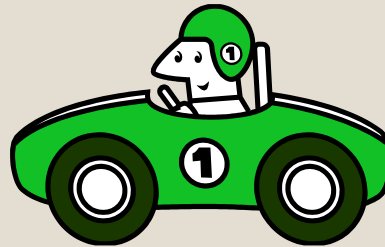


Wie kann das neue Wissen Anschluss in die Praxis finden?

**IMPULSE VON DR. THOMAS SÜDBECK
NIFBE-FORUM 19. FEBRUAR 2014**



Weiterbildung und Forschung



- Weiterbildung Forschung und Praxis als unterschiedliche „Kulturen“ mit jeweils eigenen Logiken
- Anders statt „besser“
- Das ist zu akzeptieren – und zu bedenken



Weiterbildung und Weiterbildner



- „Auf den Lehrer kommt es an...!“
- Nur kompetente und überzeugende Weiterbildner werden neues Wissen in die Praxis bringen
- Konstruktivistisches Lernverständnis
- Was wirkt? Und wie?
- „Haltung“ mindestens so wichtig wie „Wissen“



Weiterbildung in einer Institution



- Die Institution Kita steht vor vielfältigen Herausforderungen
- Z.B. Bildungs- und Betreuungsauftrag nicht ohne Widersprüche
- Zahlreiche Überlastungsanzeigen
- Wie ist da Platz für Neues?
- Man kann Praxis nicht „abfüllen“



Wie könnte es gehen?



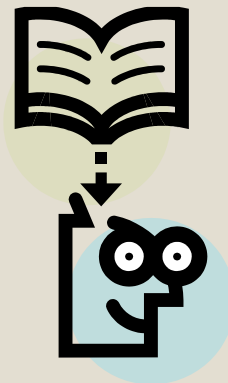
- Nur mit Referenten und Referentinnen, die für ihr Thema „brennen“ und das auch kompetent vermitteln
- Das „Neue“ muss anschlussfähig sein an die Alltagspraxis und diese würdigen
- Nicht immer neue „Moden“
- Erzieherinnen als starke Persönlichkeiten



Wie könnte es gehen (II)



- **Kompetent moderierte Theorie-Praxis-Dialoge mit ehrlichem gegenseitigem Interesse**
- **Rehabilitation/Mitdenken von Didaktik/Fachdidaktik bei neuen Forschungen**
- **Einbinden von Praxis/Weiterbildung in Forschungsprojekte – als eigenes Kompetenzfeld**



Wie könnte es gehen (III)



- Ausgewählte Schwerpunkte für „Neues“
- Nicht alles ist „neu“ – auch das Bewährte würdigen
- Forschung könnte auch helfen, „Gutes“ fachlich zu begründen
- (Oder fehlte so etwas der „Sex-Appeal“?)

